

Abstandsflächenberechnung  
Rheinland-Pfalz

Windenergieanlage mit Nabenhöhe  $h$ , Rotorradius  $r$  und maximaler rotorüberstrichener Radius  $r_e$

Nabenhöhe $h$	166,60 m
Rotorradius $r$	80,00 m
Maximaler rotorüberstrichener Radius $r_e$	81,893 m

Gemäß § 8 Abs. 4 LBO Rheinland-Pfalz sowie aufgrund des Beschlusses vom 12.05.2011 (1 A 11186/08.OVG) berechnet sich der Grenzabstand von Windenergieanlagen wie folgt:

$$\text{Abstandsflächentiefe} = (\text{Nabenhöhe} + \text{Rotorradius} * 0,4637) * 0,25$$

Die Abstandsflächentiefe wird ab der fiktiven Außenwand gemessen, dem Rand des durch die Projektion der Kugelform auf die Geländeoberfläche gebildeten Kreises mit dem maximalen rotorüberstrichenen Radius.

Der Abstandsflächenradius  $A$  ab dem geometrischen Turmmittelpunkt beträgt damit

$$A = \text{Abstandsflächentiefe} + r_e$$


$$A = (h + r * 0,4637) * 0,25 + r_e$$

$$A = \underline{132,82} \text{ m}$$

  
Entwurfsverfasser

  
PLANVERFASSER

6.10.22  
Datum

  
Bauherr

11.10.2022  
Datum